

1. Datenschutzorganisation und Zuweisung von Verantwortlichkeiten im Datenschutz

Für uns bei der CompuGroup Medical steht der verantwortungsvolle Umgang und die Achtung des Schutzes personenbezogener Daten an erster Stelle. Die CompuGroup Medical SE & Co. KGaA (CGM) hat zu diesem Zweck ein zentrales Datenschutzmanagement eingeführt, das innerhalb aller CGM-Unternehmen ein einheitliches und hohes Niveau für den Schutz personenbezogener Daten gewährleistet und die Einhaltung der entsprechenden Datenschutzgesetze sicherstellt.

Mit dieser Datenschutzerklärung werden Ihnen als Nutzer, d.h. Leistungserbringer oder dessen Mitarbeitenden, Informationen über den Umgang mit Daten innerhalb der CGM im Zusammenhang mit dem Einsatz unserer Produkte zur Verfügung gestellt, so dass auch Sie Ihre Patienten und Kunden entsprechend informieren können. Diese Datenschutzerklärung bezieht sich auf das Produkt CGM one DokuAssistent, welches Ihnen durch die CompuGroup Medical Deutschland AG (CGM DE, Wir, Uns), einem Tochterunternehmen der CGM, bereitgestellt wird.

Diese Datenschutzerklärung stellen wir Ihnen sowohl als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle für die zu unseren eigenen Zwecken verarbeiteten Daten (siehe 3.1 und 3.2) sowie als Auftragsverarbeiter des Leistungserbringers für die im Produktbetrieb in der Verantwortung des Leistungserbringers verarbeiteten Daten (siehe 3.1 und 4.) zur Verfügung.

Die aktuelle Version dieser Datenschutzerklärung finden Sie immer im Menüpunkt "Über" des CGM one DokuAssistenten.

2. CGM one DokuAssistent

Der CGM one DokuAssistent ist ein KI-gestützter virtueller Dokumentations-Assistent welcher das Gespräch zwischen Ihnen (dem Nutzer und Leistungserbringer) und Ihrem Patienten verstehen und verarbeiten kann.

Nach Aktivierung durch den Nutzer wird der CGM one DokuAssistent das Gespräch mithören und verstehen, die Gesprächsinhalte in Textform umschreiben und anschließend mithilfe von Methoden der künstlichen Intelligenz (KI) für Sie zusammenfassen. Ob und inwieweit der Nutzer diese Zusammenfassungen weiterverwendet, beispielsweise durch Übernahme in die Patientenakte, liegt allein in seiner Verantwortung. Der CGM one DokuAssistent ist ein Cloud-natives Softwareprodukt, bei dem der Betrieb und das Hosting der Daten durch die CGM DE und ihre beauftragten Dienstleister erfolgt (CGM one DokuAssistent, Software, System, Produkt). Die Software verfügt über ein eigenes Benutzerrechte-Konzept. Ein Zugriff ist somit nur berechtigten Personen gestattet. Das System setzt in technischer Hinsicht auf Second-Factor-Authentifizierung für Benutzerkonten, um sicherzustellen, dass nur autorisierte Personen Zugriff haben und die Datensicherheit gewährleistet bleibt.

3. Verarbeitung von personenbezogenen Daten durch CGM

CGM DE verarbeitet bei der Verwendung der angebotenen Produkte oder Dienste folgende Arten von Daten:

- **Vertrags- und Registrierungsdaten**
- **Daten zum technischen Betrieb**

Die Daten wie sämtliche Vertragsdaten, sämtliche Registrierungsdaten und sämtliche Daten zum technischen Betrieb werden nur so lange verarbeitet, wie das datenschutzrechtlich zulässig ist. Regelmäßig werden wir diese, spätestens nach Beendigung des Vertrages mit dem

Leistungserbringer und Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsrechte und -pflichten, insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht, lösen.

3.1 Vertrags- und Registrierungsdaten

Vertrags- und Registrierungsdaten dienen der Zuordnung und Betreuung eines zwischen dem Leistungserbringer und der CGM DE geschlossenen Vertragsverhältnisses. Zu diesen Daten können gehören:

- Praxisdaten
 - Praxisname
 - Praxistyp
 - Praxis-Adresse
 - Telefonnummer
 - BSNR
 - NBSNR
 - Eingesetztes Arzteinformationssystem
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Namenszusatz
 - LANR
 - Fachrichtung

Des Weiteren optional hinzugefügt werden können:

- Geschlecht
- Geburtsdatum
- Land
- Telefon (privat)
- Telefon (mobil)
- Faxnummer
- Bankdaten (Einzugsermächtigung)
- E-Mail-Adresse
- Namen von Ansprechpartnern

Im Rahmen der Vertrags- und Geschäftsbeziehung bekannt gewordene personenbezogene Daten werden von CGM DE gespeichert und verarbeitet, soweit dies zur Durchführung des Vertrages, insbesondere zur Auftragsabwicklung und Kundenbetreuung, notwendig ist (Art. 6 I 1 b DSGVO).

Darüber hinaus können wir diese Daten aus unserem berechtigten Interesse heraus verarbeiten, um die Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufrecht zu erhalten, zu pflegen oder Sie über neue Produkte bzw. neue Entwicklungen zu informieren (Art. 6 I 1 f DSGVO). Ebenso können wir aus berechtigten Interessen diese Daten innerhalb des CGM-Konzerns an Gruppenunternehmen übermitteln, um unsere Produktqualität und die Marktrelevanz zu messen und zu verbessern, um auch zu Ihren Gunsten die besten Produkte anbieten und diese mit werblichen Maßnahmen fördern zu können (Art. 6 I 1 f DSGVO). Dem können Sie jederzeit für die Zukunft widersprechen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

CGM arbeitet mit CGM DE als Auftragsverarbeiter sowie arbeitsteilig in gemeinsamer Verantwortlichkeit für die Bereitstellung von IT und zentralen Diensten für die Kundenkommunikation, den Kundensupport (ggf. einschließlich der Fernwartung oder Wartung vor Ort, soweit vereinbart), das Kundencontrolling, Finance, Marketing und Customer World zusammen. Hierbei werden u.U. auch personenbezogene Vertrags- und Registrierungsdaten verarbeitet, beispielsweise der Name eines Praxisinhabers, sowie Daten zum technischen Betrieb (etwa im Falle einer Fernwartung), nicht hingegen die von Ihnen in unseren Produkten abgespeicherten Daten Ihrer Patienten. Die CGM stellt in diesen Bereichen technische Lösungen und Dienste zentral bereit; wir sind jedoch lediglich Nutzer dieser Lösungen und Dienste, zu denen auch KI-basierte Anwendungen (etwa im Bereich des allgemeinen Kundensupports) zählen. Ein Training von KI-Modellen erfolgt insoweit nicht. Über diese Datenverarbeitung in gemeinsamer Verantwortlichkeit haben wir mit der CGM einen Vertrag mit folgendem wesentlichen

Inhalt gem. Art. 26 Abs. 2 DSGVO geschlossen: Informationen nach Art. 13, 14 DSGVO werden von jeder Partei selbst bereitgestellt, dieser Pflicht kommen wir mit der vorliegenden Übersicht nach. Betroffene können sich zur Geltendmachung ihrer Rechte an jeden der Gemeinsam Verantwortlichen wenden. Jede Partei ist in ihrem jeweiligen Wirk- und Zuständigkeitsbereich selbst für die Erfüllung von Betroffenenrechten nach Art. 15-22 DSGVO und für die Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die Rechtmäßigkeit der durch sie im Rahmen der Gemeinsamen Verarbeitung durchgeführten Datenverarbeitungen zuständig.

Ihre Vertrags- und Registrierungsdaten sowie Daten zum technischen Betrieb werden insoweit auf den CGM-Servern in Deutschland gespeichert. Wir setzen dafür die CGM als Rechenzentrums-Betreiberin und Auftragsverarbeiterin datenschutzkonform ein.

Ferner werden wir die Sie betreffenden Daten mit Ihrer (freiwilligen) Einwilligung auch zu anderen Zwecken verarbeiten, insbesondere für produktbezogene Umfragen, und erweiterte Marketingzwecke entsprechend den weitergehenden Ausführungen in der jeweiligen Einwilligung (Art. 6 I 1 a DSGVO). Eine uns gegebene Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen, wie unter „Rechte der Betroffenen“ näher erläutert.

Soweit Sie uns zur Validierung des ordnungsgemäßen Betriebs der KI-Funktionalitäten der Software freiwillig produktbezogenes Feedback innerhalb des CGM one DokuAssistenten zur Verfügung stellen, verarbeiten wir dieses zum Zwecke der Fehlerkontrolle und Verbesserung der Software und damit als Bestandteil der Vertragsdurchführung (Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO).

Die Weitergabe, der Verkauf oder sonstige Übermittlung personenbezogener Daten an außenstehende Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zum Zwecke der Vertragsabwicklung erforderlich ist oder eine ausdrückliche Einwilligung vorliegt.

3.2 Verarbeitung von personenbezogenen Daten in Produkt CGM one DokuAssistent

Wenn Nutzer den CGM one DokuAssistent einsetzen, verarbeitet der Leistungserbringer als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle personenbezogene Daten. Dies sind in der Regel die folgenden Daten:

- **Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter**
- **Patientendaten**
 - Stammdaten
 - Gesundheitsdaten / sensible Daten
- **Kommunikationsinhalte**
 - Gesprächsinhalte zwischen Arzt und Patient
 - Gesprächsinhalte zwischen Praxismitarbeiter und Arzt
 - Äußerungen von Begleitpersonen des Patienten

Hinweise zur Steuerung und Information

- Der CGM one DokuAssistent erfasst ausschließlich Kommunikationsinhalte, wenn er aktiv vom Nutzer eingeschaltet wird. Es erfolgt keine Datenerfassung ohne die bewusste Aktivierung des Dienstes durch den Nutzer (sog. „Privacy by Default“ Einstellung). Der Nutzer kann die Erfassung jederzeit beenden.
- Informationspflicht: Die Pflicht, sämtliche anwesenden Personen im Raum, einschließlich Patienten, Begleitpersonen und Praxismitarbeiter, vor Beginn der Nutzung darüber zu informieren, dass Gespräche oder Äußerungen durch den DokuAssistenten erfasst und verarbeitet werden können, liegt beim Leistungserbringer als datenschutzrechtlich Verantwortlichem. Der jeweilige Nutzer kann hierzu, in eigener Verantwortlichkeit:

- Patienten unter Vorlage eines passenden Datenschutzhinweises vor Aktivierung in die Nutzung des CGM one DokuAssistenten ausdrücklich über die Datenverarbeitung in Kenntnis setzen.
- Begleitpersonen, die in die Erfassung ihrer Äußerungen nicht einwilligen, darauf hinweisen, dass sie dann keine persönlichen Informationen preisgeben oder den Raum verlassen können.
- Praxismitarbeiter über die Verarbeitung Ihrer Daten im Kontext des CGM one DokuAssistenten in Kenntnis setzen.

Der Leistungserbringer ist zudem für die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung mit dem CGM one DokuAssistenten verantwortlich. Soweit der Leistungserbringer die Verarbeitung nicht bereits auf die Heilbehandlung bzw. Durchführung des Behandlungsvertrages selbst (Art. 6 Abs. 1 lit. b), Art. 9 Abs. 1 lit. h) DSGVO) stützen möchte, läge die Einholung einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) in der Verantwortung des Leistungserbringers.

Verarbeitungsort; Aufbewahrung und Löschung

Die Verarbeitung der genannten Daten erfolgt grundsätzlich innerhalb der Europäischen Union auf Servern, die den Anforderungen der DSGVO entsprechen. Aktuell werden die Daten in Deutschland und Schweden aufbewahrt. Sollten zukünftig weitere EU-Länder in die Datenverarbeitung einbezogen werden, bleibt gewährleistet, dass die Daten ausschließlich auf Servern innerhalb der EU gespeichert werden. Weitere Details zur Datenverarbeitung durch beauftragte Dienstleister ist der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung mit CGM als Auftragnehmer zu entnehmen. Die Daten werden insoweit gespeichert, um die erbrachten Leistungen zu dokumentieren, den weiteren Behandlungsverlauf zu unterstützen und die Qualität der medizinischen Versorgung zu sichern. CGM DE handelt hierbei als weisungsgebundener Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO und verarbeitet die Daten auf Grundlage der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung sowie der Anweisungen des jeweiligen Leistungserbringers.

Verarbeitung durch CGM DE im Rahmen der technischen und organisatorischen Maßnahmen, sowie der Validierung und Fortentwicklung des CGM one DokuAssistenten

Entsprechend der Bestimmungen der Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung mit CGM als Auftragnehmer werden die in 3.3, 3.4 und 3.5 genannten Daten in den Wort-in-Text Umwandlungen (Transkripte) und den Zusammenfassungen zudem durch CGM DE verarbeitet, insbesondere (i) zur Umsetzung technischer und organisatorischer Maßnahmen zur Gewährleistung der Integrität, Verfügbarkeit, Leistungsfähigkeit, Sicherheit und Funktionsfähigkeit des bereitgestellten Produkts CGM one DokuAssistent einschließlich der Fehlerbeseitigung, (ii) zur Verbesserung des CGM one DokuAssistenten, insbesondere zur Identifizierung von Optimierungspotenzialen und zur Entwicklung neuer Features oder Funktionen, (iii) sowie zur Validierung und Fortentwicklung der Funktionsweise und Qualität der im Produkt CGM one DokuAssistent bereitgestellten KI-Systeme, einschließlich der Validierung von Trainingsdatenbeständen des CGM one DokuAssistenten. Zudem sind Wir zwecks Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen im Einklang mit dem europäischen Rechtsrahmen zur Datenverarbeitung berechtigt. Die Datenverarbeitung gemäß (i) bis (iii) erfolgt nur nach vorheriger Anonymisierung und/oder mindestens Pseudonymisierung, sofern nicht produktbezogene technische oder organisatorische Maßnahmen in (i) gerade die Verarbeitung von Klardaten erfordern.

Fernwartung

Im Rahmen einer von Ihnen angeforderten Fernwartung als Bestandteil des Kundensupports wird die CGM DE nur nach gesonderter Vereinbarung auf das System zugreifen; welche Datenarten dabei verarbeitet werden und alle weiteren relevanten Informationen zum Datenschutz

ergeben sich aus der zugrundeliegenden Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung, die Voraussetzung für eine Fernwartung auf dem System ist.

3.3 Stammdaten der Praxis und der Praxismitarbeiter

Die Speicherung von Stammdaten der Praxis ist insoweit notwendig, als diese zur korrekten Nutzung des Produkts im Einklang mit gesetzlichen Vorschriften benötigt werden. Pflichtangaben zu Stammdaten sind im CGM one DokuAssistent entsprechend gekennzeichnet. Zu den Stammdaten der Praxis und Praxismitarbeiter gehören Daten wie:

- Praxisname
- Praxistyp
- Praxis-Adresse
- Arztdaten
 - Anrede / Titel
 - Vorname / Nachname
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - Namenszusatz
- Weitere Mitarbeiter in der Praxis
 - Name
 - Vorname
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - Namenszusatz
 - Benutzerkürzel

Stammdaten werden im Rahmen verschiedener Funktionen und/oder Module des Produkts benötigt und automatisch verwendet. Die Übertragung an weitere Empfänger erfolgt nur, soweit es sich um für die Bereitstellung des CGM one DokuAssistenten erforderliche und beauftragte Dienstleister handelt, oder nach Zustimmung durch Benutzeraktion oder ausdrückliche Einwilligung. Eine Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten ist – unter Berücksichtigung der gesetzlichen Vorschriften – möglich und erfolgt, sofern der Nutzer diese nicht ohnehin selbst im System umsetzen kann, durch CGM DE nach Kontaktaufnahme.

3.4 Patientendaten

Der CGM one DokuAssistent ermöglicht die automatische Erhebung und Verarbeitung von Patientendaten, d.h. Stammdaten, medizinische Informationen und Kommunikationsinhalte des Patienten, indem die KI-gestützte Software diese während des Arzt-Patienten-Gesprächs verarbeitet und in Textform transkribiert. Diese Daten werden anschließend im Rahmen der Behandlungsleistung und Patientendokumentation verwendet. Die Erfassung und Verarbeitung der Patientendaten durch den CGM one DokuAssistent findet jedoch nur statt, sofern und soweit diese Daten im Arzt-Patienten-Gespräch tatsächlich mündlich geäußert werden. Der Nutzer kann das Mithören des Gesprächs durch den CGM one DokuAssistenten jederzeit pausieren oder beenden, um eine weitere Datenerfassung zu unterbinden und behält jederzeit die Kontrolle über die Datenverarbeitung.

Dabei unterscheiden Wir zwischen Stammdaten, medizinischen Informationen und sonstigen Kommunikationsinhalten.

Zu den „Stammdaten“ gehören Daten des Patienten wie:

- Name
- Beruf
- Geburtsdatum

Zu den „medizinischen Informationen“ gehören gesundheitsbezogene Angaben des Patienten (Gesundheitsinformationen):

- Symptome
- Diagnosen
- Medikation

- Behandlungspläne

Zu den Kommunikationsinhalten gehören sonstige Angaben des Patienten, die dieser während des Gesprächs macht.

Sensible Daten

Gesundheitsinformationen zählen zu den besonderen Arten personenbezogener Daten und sind als solche durch das europäische wie deutsche Datenschutzrecht besonders geschützt (Art. 9 Abs. 1 DSGVO). Solche Daten werden nur verarbeitet, wenn der Patient oder der Nutzer eigeninitiativ entsprechende Informationen mündlich bereitstellt.

Aufbewahrung und Löschung

Der CGM one DokuAssistent ist gemäß den vertraglichen Bedingungen nicht als Medizinprodukt oder Produkt zur dauerhaften Archivierung medizinischer Informationen vorgesehen. Das System ist deshalb so konfiguriert, dass eine dauerhafte Speicherung der Patientendaten im Produkt selbst nicht erfolgt, sondern die relevanten Informationen für die Patientenakte eigenverantwortlich durch den Leistungserbringer im CGM one DokuAssistenten geprüft und dann in die Patientenakte übertragen werden können. Zu jedem Zeitpunkt kann der Leistungserbringer eine Löschung der Daten im CGM one DokuAssistenten durch CGM zudem selbst veranlassen.

Die Löschung sämtlicher Daten eines Arzt-Patienten Gesprächs innerhalb des CGM one DokuAssistenten erfolgt zudem automatisiert durch das System nach Ablauf von 30 Tagen. Ein Export der Daten in einem gängigen maschinenlesbaren Format ist möglich und kann Ihnen, etwa zwecks Aushändigung gegenüber dem Patienten, bis zum Ablauf der 30 Tage bereitgestellt werden.

Die Verfahren und Funktionen für die Erfüllung datenschutzrechtlicher Betroffenenrechte werden in der Gebrauchsanweisung von CGM one DokuAssistenten beschrieben.

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Die Verarbeitung personenbezogener Patientendaten durch den CGM one DokuAssistenten zu Zwecken des Leistungserbringers erfordert eine datenschutzrechtliche Rechtsgrundlage gemäß Art 9 DSGVO, für die der Leistungserbringer datenschutzrechtlich verantwortlich ist (Art. 24 DSGVO).

Im regulären Betrieb dürfte sich die Verarbeitung typischerweise auf die Heilbehandlung (Art. 9 Abs. 1 lit. h DSGVO) i. V. m. den gesetzlichen Dokumentationspflichten gemäß ärztlichem Berufsrecht sowie hinsichtlich der Stammdaten auf die Erfüllung des Behandlungsvertrags (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO) stützen lassen. Diese Bewertung obliegt jedoch dem Leistungserbringer; alternativ könnte sich die Datenverarbeitung auch auf eine explizite Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO) stützen lassen, wenn der Leistungserbringer diese von der Zustimmung des Patienten abhängig machen möchte.

3.5 Kommunikationsinhalte von Praxismitarbeitern, Begleitpersonen und Dritten

Sind Begleitpersonen, Praxismitarbeiter oder sonstige Dritte beim Arzt-Patienten-Gespräch anwesend, so können auch deren geäußerte Informationen automatisch durch den CGM one DokuAssistent erfasst und verarbeitet werden. Diese Kommunikationsinhalte würden in diesem Fall gleichermaßen transkribiert und zur Weiterverwendung in der Praxisverwaltung und Patientendokumentation bereitgestellt werden. Letztlich werden sämtliche für den CGM one DokuAssistenten akustisch wahrnehmbaren Informationen erfasst.

Der Leistungserbringer hat als datenschutzrechtlich Verantwortlicher zu berücksichtigen, dass die Erhebung und Verarbeitung der Daten von Begleitpersonen, Praxismitarbeitern oder Dritten datenschutzkonform nur erfolgen kann, wenn auch für diese jeweils eine Rechtsgrundlage, etwa in Form einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO), vorliegt und eine datenschutzrechtliche Information (Art. 13 DSGVO) erfolgt ist. Andernfalls sollte der CGM one DokuAssistent erst gestartet werden,

wenn Begleitpersonen, Praxismitarbeiter oder Dritte den Raum verlassen haben oder darauf hingewiesen wurden, sich während der Nutzung des CGM one DokuAssistenten nicht zu äußern.

4. Datenübermittlung

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen des CGM one DokuAssistenten erfolgt grundsätzlich innerhalb Europas gemäß den Bestimmungen des Vertrags zur Auftragsverarbeitung mit CGM DE als Auftragnehmer. CGM DE wird die nach 3.3, 3.4 und 3.5 beschriebenen personenbezogenen Daten nicht an Dritte, sondern lediglich an die durch CGM DE zum Zwecke der Bereitstellung des CGM one DokuAssistenten beauftragten Dienstleister weitergeben.

Alle involvierten Dienstleister erfüllen die Datenschutzstandards der EU und des EU-US Datenschutzrahmenabkommens und gewährleisten somit die Vertraulichkeit, Sicherheit und Verfügbarkeit der Daten, wozu sie gemäß Art. 28 DSGVO gegenüber der CGM DE auch verpflichtet sind.

5. Verpflichtung auf Vertraulichkeit

Patientendaten, insbesondere Gesundheitsdaten, unterliegen den strengen Datenschutzbestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG), zusätzlich strengen Auflagen aus dem Strafgesetzbuch (StGB) sowie den Sozialgesetzbüchern (SGB) und werden von CGM DE besonders sensibel behandelt.

Wir als Anbieter greifen auf diese nur im vereinbarten Rahmen zu und beschränken den Zugriff personell auf Mitarbeiter und Auftragnehmer der CGM DE und CGM sowie inhaltlich auf Informationen die erforderlich sind, um die Leistungen aus unserem Vertrag mit dem Leistungserbringer zu erbringen und die Datenverarbeitung gemäß Vereinbarung zur Auftragsverarbeitung vorzunehmen. Diese Personen sind an die Einhaltung dieser Datenschutzerklärung und an Vertraulichkeitsverpflichtungen (DSGVO, § 203 StGB) gebunden. Die Verletzung dieser Vertraulichkeitsverpflichtungen kann mit Kündigung und Strafverfolgung geahndet werden.

Die Mitarbeiter werden regelmäßig zum Datenschutz und zur IT-Sicherheit geschult.

6. Technische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten

Die CGM DE trifft alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten sowie Ihre Kundendaten (Patientendaten) vor unerlaubtem Zugriff, unerlaubten Änderungen, Offenlegung, Verlust, Vernichtung und sonstigem Missbrauch zu schützen. Hierzu gehören interne Prüfungen unserer Vorgehensweise bei der Datenerhebung, -speicherung und -verarbeitung, weiterhin Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz vor unberechtigtem Zugriff auf Systeme, auf denen wir Vertragsdaten oder Daten zum technischen Betrieb speichern.

Um die Datensicherheit zu gewährleisten, überprüft CGM DE regelmäßig den Stand der Technik an Schutzmaßnahmen sowie mögliche Datenschutzrisiken. Hierzu werden unter anderem typische Schadensszenarien ermittelt und anschließend der Schutzbedarf für einzelne personenbezogene Daten abgeleitet und in Schadenskategorien eingeteilt. Zudem wird eine Risikobewertung durchgeführt. Weiterhin dienen differenzierte Penetrationstest zur regelmäßigen Überprüfung, Bewer-

tung und Evaluierung der Wirksamkeit dieser technischen und organisatorischen Maßnahmen zur Gewährleistung der Sicherheit der Verarbeitung.

Zur Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen wurden insbesondere folgende Grundsätze normiert:

Privacy by design

Datenschutz und Datensicherheit sind integraler Bestandteil des Entwicklungsprozesses unserer Produkte und Dienstleistungen. Bereits in der Planungsphase neuer IT-Systeme und Funktionen berücksichtigt CGM DE die Anforderungen der DSGVO und einschlägiger IT-Sicherheitsrahmenbedingungen. Beispiele hierfür sind:

- **Sicherheitsstandards auf höchstem Niveau:** Standardmäßig aktivierte Mechanismen wie Zwei-Faktor-Authentifizierung gewährleisten einen hohen Schutz der Daten.
- **Standardmäßig aktivierte Verschlüsselung:** Alle gespeicherten Daten werden frühestmöglich verschlüsselt, um unbefugten Zugriff zu verhindern.
- **Flexible Berechtigungskonzepte:** Nur autorisierte Nutzer haben Zugang zu bestimmten Daten, abhängig von ihren Rollen und Aufgaben.
- **Proaktive Schwachstellenanalyse:** Sicherheitsprüfungen und Datenschutz-Checks werden regelmäßig durchgeführt, um potenzielle Risiken frühzeitig zu identifizieren und zu beheben.
- **Zertifizierung gemäß C5 Kriterienkatalog.** Der CGM one DokuAssistent ist nach dem BSI Standard C5 zertifiziert.

Privacy by default

Produkte und Dienstleistungen der CGM DE sind standardmäßig datenschutzfreundlich konfiguriert, um sicherzustellen, dass keine unnötigen Daten verarbeitet werden. Dies wird konkret wie folgt umgesetzt:

- **Datensparsame Voreinstellungen:** In allen Anwendungen sind nur die notwendigen Datenfelder aktiviert. Nutzer müssen den CGM one DokuAssistenten aktiv in Betrieb nehmen, um eine Datenverarbeitung zu starten.
- **Löschvorgaben:** Nicht mehr benötigte Daten werden bei Beendigung des Vertrages sowie nach Ablauf definierter Fristen gelöscht, sofern keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen.

7. Rechte der Betroffenen

Personenbezogene Daten des Leistungserbringers und der Praxismitarbeiter

Betroffene Personen wie der Leistungserbringer und dessen Mitarbeitende haben das Recht auf Auskunft über zu ihrer Person durch CGM DE oder ein CGM-Unternehmen gespeicherten Daten sowie Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten, soweit CGM DE oder ein CGM-Unternehmen diese in eigener Verantwortung (etwa für Abrechnungs- oder Marketingzwecke) verarbeitet.

Darüber hinaus haben betroffene Personen das Recht, sich bei einer für sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn sie der Meinung sind, dass CGM DE oder ein CGM-Unternehmen ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

Soweit CGM DE personenbezogene Daten als Auftragsverarbeiter für den Leistungserbringer verarbeitet kann der Leistungserbringer jederzeit Unterstützung bei der Erfüllung dieser Betroffenenrechte gemäß dem Auftragsverarbeitungsvertrag verlangen.

Personenbezogene Daten Ihrer Patienten:

Patienten haben gegenüber dem Leistungserbringer typischerweise ein Recht auf Auskunft über zu ihnen gespeicherten Daten sowie unter bestimmten Voraussetzungen auf Mitnahme dieser Daten (Recht auf

Datenportabilität) sowie ggf. Rechte auf Berichtigung, Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch, Sperrung oder Löschung dieser Daten. Bei den Löschanfragen sind Leistungserbringer jedoch regelmäßig gesetzlich verpflichtet und berechtigt, die geltenden Aufbewahrungsfristen zu beachten. Bei erteilten Einwilligungen haben Patienten zudem das Recht, diese jederzeit mit der Wirkung für die Zukunft zu widerrufen.

Darüber hinaus haben Patienten das Recht, sich bei einer für sie zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Meinung sind, dass Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht richtig verarbeiten.

CGM DE wird den Leistungserbringer als Verantwortlichen bei der Erfüllung dieser Betroffenenrechte seiner Patienten gemäß den Bestimmungen des Auftragsverarbeitungsvertrags unterstützen.

8. Durchsetzung

Die CGM DE überprüft regelmäßig und durchgängig die Einhaltung dieser Datenschutzbestimmungen. Erhält CGM DE formale Beschwerde-schriften, wird sie mit dem Verfasser bezüglich seiner Bedenken Kontakt aufnehmen, um eventuelle Beschwerden hinsichtlich der Verwendung von persönlichen Daten zu lösen. CGM DE verpflichtet sich, dazu kooperativ mit den entsprechenden Behörden, einschließlich Datenschutzaufsichtsbehörden, zusammenzuarbeiten.

9. Änderungen an dieser Datenschutzerklärung

Beachten Sie, dass diese Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit ergänzt und geändert werden kann. Sollten die Änderungen wesentlich sein, werden wir eine ausführlichere Benachrichtigung ausgeben. Jede Version dieser Datenschutzbestimmungen ist anhand ihres Datums- und Versionsstandes in der Fußzeile dieser Datenschutzerklärung (Stand) zu identifizieren. Außerdem archivieren wir alle früheren Versionen dieser Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Einsicht auf Nachfrage beim Datenschutzbeauftragten der CGM DE.

10. Kontakt für das Produkt CGM one DokuAssistent

CompuGroup Medical Deutschland AG
Straße Nr.: Maria Trost 21
D-PLZ Ort: D-56070 Koblenz

11. Datenschutzbeauftragter

Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch CGM DE können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten wenden, der Ihnen im Falle von Auskunftersuchen oder Beschwerden zur Verfügung steht.

Hans Josef Gerlitz
CompuGroup Medical Deutschland AG
Maria Trost 21
D-56070 Koblenz
HansJosef.Gerlitz@CGM.com

12. Zuständige Aufsichtsbehörde

Für den CGM one DokuAssistent ist in Ansehung der CGM DE Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz
Hintere Bleiche 34
55116 Mainz
als Aufsichtsbehörde zuständig.